

Waidhofen, am 17.07.2018

Maria Fürst
T +43 7442 511-213
F +43 7442 511-189
maria.fuerst@waidhofen.at

Verhandlungsschrift

aufgenommen in der 16. Sitzung des Gemeinderates der Stadt Waidhofen an der Ybbs,
am Montag, den 16. Juli 2018, im Rathaus, Großer Sitzungssaal.

Beginn der Sitzung: 16.02 Uhr

Vorsitzender: Bgm. Mag. Werner Krammer

Anwesende: VzBgm. Mario Wührer, WVP

die Stadträte:

WVP: Anton Schörghofer, Friedrich Hintsteiner, Franz Sommer,
KR Peter Engelbrechtsmüller, Ing. Peter Pfannenstill

SPÖ: Mag. Erich Leonhartsberger

FUFU: Ing. Martin Dowalil

die Gemeinderäte:

WVP: Ulrike Bauer, Christoph Dahdal, Heinz Dötzl, Editha Hafner, Manfred
Haselsteiner, Silvia Hruby, Nadja Koger, Gerhard Krenn, Christian Pechhacker,
Judith Riegler, Julia Sattler, Eva Scherzenlehner, Gjavit Shabanaj, Bmst.
Leopold Stockinger, Karl Streicher

SPÖ&UA: Armin Bahr, Elfriede Kimeswenger

UWG: Michael Elsner

FPÖ: Dieter Bures

GRÜNE: Matthias Plankenbichler

FUFU: Sylvia Tazreiter, Ursula Schrefl

MD Mag. Christian Schneider

Dr. Franz Hörlesberger

An der Teilnahme verhindert und entschuldigt:

StR. Beatrix Cmolik, GR. Leopold Brenn, GR. Edith Schiebel – alle WVP;

VzBgm. Martin Reifecker, GR. Katharina Bahr, GR. Friedrich Hofer – alle SPÖ&UA;

GR. Karl Heinz Knoll (FPÖ) und GR. Robert Grurl (FUFU).

Seite 1/8

An der Teilnahme verhindert und nicht entschuldigt:
Herwig Rohringer (WVP)

Sonstige Anwesende:
Ing. Alfred Fangmeyer, Anton Pichler, Gerhard Pöchhacker;
Peter Schipp und Christopher Bühn für die Internet-Übertragung;

3 Pressevertreter, 5 Zuhörer

Schriftführer: Vb. Maria Fürst

Der Vorsitzende eröffnet die 16. Sitzung des Gemeinderates, begrüßt alle Erschienenen und stellt anhand der E-Mail Sendebestätigung die ordnungsgemäße Einladung der Mitglieder fest.

Er gibt bekannt, dass StR. Beatrix Cmolik, GR. Leopold Brenn, GR. Edith Schiebel – alle WVP, VzBgm. Martin Reifecker, GR. Katharina Bahr, GR. Friedrich Hofer – alle SPÖ&UA, GR. Karl Heinz Knoll (FPÖ) und GR. Robert Grurl (FUFU) an der Teilnahme verhindert und entschuldigt sind.

GR. Herwig Rohringer (WVP) bleibt unentschuldigt der Sitzung fern.

Die Sitzung ist beschlussfähig.

Zur Tagesordnung:

1. Genehmigung des Sitzungsprotokolls

Gegen den Inhalt der Verhandlungsschrift der 15. Sitzung vom 02. Juli 2018 wurden keine schriftlichen Einwände erhoben. Das Protokoll gilt somit als genehmigt.

Die Verhandlungsschrift wurde von allen Protokollprüfern unterfertigt.

Als Protokollprüfer dieser Sitzung werden nominiert:

WVP: GR. Eva Scherzenlehner
SPÖ&UA: StR. Mag. Erich Leonhartsberger
UWG: GR. Michael Elsner
GRÜNE: GR. Matthias Plankenbichler
FPÖ: GR. Dieter Bures
FUFU: GR. Ursula Schrefl

2. Mitteilungen des Vorsitzenden

Totengedenken (Gedenkminute) an Mag. Dr. Franz Hofleitner

3. PW/2-1993-2018

Ankauf der EZ. 647, KG. Waidhofen a/d Ybbs von der
Domizil Bauträger GmbH.

Berichterstatter: StR. Franz Sommer

Der Antrag des Ausschusses für Liegenschaften sowie des Ausschusses für Finanzen,
Personal und IT lautet:

Der Kaufvertrag (Beilage A) abgeschlossen zwischen der Domizil Bauträger GmbH,
Kapuzinergasse 5, 3340 Waidhofen a/d Ybbs, als Verkäuferin einerseits und der Stadt
Waidhofen a/d Ybbs, Oberer Stadtplatz 28, 3340 Waidhofen a/d Ybbs, als Käuferin
andererseits, wird genehmigt.

Der Kaufpreis des Objektes Oberer Stadtplatz 25 beträgt € 270.000,00 (zzgl. gesetzl.
USt.).

Seitens der Käuferin der Stadt Waidhofen a/d Ybbs ist mit nachfolgenden weiteren
Kosten zu rechnen:

- a) Grunderwerbsteuer in der Höhe von € 11.340,00
- b) Grundbucheintragungsgebühr in der Höhe von € 3.564,00
- c) Vertragserrichtungskosten in der Höhe von € 2.700,00

Die Bedeckung der außerplanmäßigen Ausgabe in der Höhe von € 287.604,00 (HHSt.
5/8531-0100) erfolgt größtenteils durch den Verkauf des ehem. Werkstätten-
gebäudes vom Schloss Rothschild (lt. Gemeinderatsbeschluss vom 2. Juli 2018) in der
Höhe von € 266.000,00 (HHSt. 6/8531+0100). Der restliche Betrag in der Höhe von
€ 21.604,00 wird mittels Darlehensaufnahme finanziert.

StR. Franz Sommer stellt folgenden Abänderungsantrag:

Der Kaufvertrag wird im Punkt IV sinngemäß dahingehend abgeändert, dass nicht
innerhalb eines Jahres sondern innerhalb von 6 Wochen ab allseitiger Unterfertigung
des Vertrages ein statisches Gutachten über die Standfestigkeit der Fundamente
ausgearbeitet werden soll.

Das Gutachten soll im Einvernehmen zwischen der DOMIZIL, vertreten durch
Ferdinand Lindner und der Stadt Waidhofen a/d Ybbs, Liegenschaftsverwaltung, in
Auftrag gegeben werden.

Seitens der Stadt wird die Hälfte der anfallenden Kosten des Gutachtens, höchstens
jedoch € 2.500,-- zzgl. Steuer übernommen, so ferne das Gutachten positiv ausfällt.

Bei einem negativen Gutachten werden die Kosten des Gutachtens zu 100 % von DOMIZIL, vertreten durch Ferdinand Lindner, getragen.

Alle anderen Punkte bleiben weiterhin bestehen.

Abänderungsantrag von StR. Mag. Erich Leonhartsberger:

Der Stadt- und Gemeinderat fällt einen Grundsatzbeschluss zum Ankauf des Kropf-Hauses. Vorbedingung für den Kauf ist jedoch

1. ein unabhängiges Schätzgutachten eines Sachverständigen zur Kaufpreisbestimmung und
2. ein Nutzungskonzept für das Gebäude inklusive eines groben Investitionsrahmens.

Erst nach Vorliegen dieser beiden Punkte kann ein Kaufvertrag abgeschlossen werden.

Beschluss: Abänderungsantrag von StR. Mag. Erich Leonhartsberger mehrstimmig abgelehnt.

9 Stimmen dafür: Mitglieder der SPÖ & UA (3), FUFU (3), FPÖ (1), UWG (1) und GRÜNE (1).

22 Gegenstimmen: Mitglieder der WVP.

Beschluss: Antrag des Ausschusses für Liegenschaften sowie des Ausschusses für Finanzen, Personal und IT im Sinne des Abänderungsantrages von StR. Franz Sommer mehrstimmig angenommen.

22 Stimmen dafür: Mitglieder der WVP

9 Gegenstimmen: Mitglieder der SPÖ & UA (3), FUFU (3), FPÖ (1), UWG (1) und GRÜNE (1).

4. PW/2-1994-2018
Siegfried Rohregger, Vergabe einer Gemeindewohnung
im Objekt Pocksteinerstr. 16

Berichterstatte: StR. Franz Sommer

Der Antrag von StR. Franz Sommer lautet:

Die Wohnung soll ab 1. August 2018 zu nachstehenden Bedingungen an Herrn Siegfried Rohregger, Hinterstoder 46, 4573 Hinterstoder vermietet werden.

Stadt Waidhofen a/d Ybbs

Magistratsdirektion

Nutzfläche:	ca. 40 m ²
monatl. Mietzins:	€ 255,00 (zzgl. ges.USt.) wertges. nach VPI 2010
Betriebskosten a conto:	lt. Vorschreibung durch die Hausverwaltung
Beginn des Mietverhältnisses:	1. August 2018
Dauer des Mietverhältnisses:	2 Jahre

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

5. PW/3-T/StB-6/464-2018
Stadtgestaltung – Hoher Markt;
Erneuerung der Pflasterung, Abbrucharbeiten;
Genehmigung.

Berichterstatter: Vzbgm. Mario Wührer

Der Antrag des Ausschusses für Bauangelegenheiten und Raumplanung sowie des Ausschusses für Finanzen, Personal und IT lautet:

Die Abbrucharbeiten zur Erneuerung der Pflasterung am Hohen Markt und in Teilen der Hörtlergasse durch die Firma Pflastara Rauscher GmbH (Gneixendorf), zu voraussichtlichen Kosten in der Höhe von € 32.980,31 (inkl. USt.), sowie die Bedeckung dieser außerplanmäßigen Ausgabe auf der HHSt. 5/6121-0020 (Gestaltung Innere Stadt) im Rahmen der Finanzierung der vorab geschätzten Gesamtkosten in Höhe von € 310.000,-- durch

- € 30.000,-- Baukostenanteil als Ablöse für die Oberflächenwiederherstellung im Künettenbereich durch die Kabelplus GmbH (Einnahme),
- € 40.000,-- durch die Verschiebung von Instandhaltungsmaßnahmen am Innenstadtpflaster in das Jahr 2019 (Zweckänderung bei der HHSt. 5/6120-6110),
- € 85.000,-- an Einsparungen bei der Kältemaschine in der Kunsteislaufbahn (Zweckänderung bei der HHSt. 5/2640-0500) und

max. 50% der Projektkosten an Fördermitteln über die Stadterneuerung (d.s. € 155.000,--), ohne zusätzliche Darlehensaufnahme, werden genehmigt.

Sollten die Mittel von der Stadterneuerung aus förderrechtlichen Gründen im Jahr 2018 überhaupt nicht oder nicht in voller Höhe fließen, so ist der Fehlbetrag entweder durch mögliche Umschichtungen beim Ansatz Gemeindestraßen oder durch Darlehensaufnahme zu bedecken.

Beschluss: Antrag mehrstimmig angenommen.

22 Stimmen dafür: Mitglieder der WVP

9 Gegenstimmen: Mitglieder der SPÖ & UA (3), FUFU (3), FPÖ (1),
UWG (1) und GRÜNE (1).

6. PW/3-T/StB-6/465-2018
Stadtgestaltung – Hoher Markt;
Erneuerung der Pflasterung, Lieferung des Pflastermaterials;
Genehmigung.

Berichterstatter: Vzbgm. Mario Wührer

Der Antrag des Ausschusses für Bauangelegenheiten und Raumplanung sowie des Ausschusses für Finanzen, Personal und IT lautet:

Die Lieferung des Pflastermaterials zur Erneuerung der Pflasterung am Hohen Markt und in Teilen der Hörtlergasse durch die Firma Otto Partik GmbH (Pillichsdorf), zu voraussichtlichen Kosten in der Höhe von € 83.419,50 (inkl. USt.), sowie die Bedeckung dieser außerplanmäßigen Ausgabe auf der HHSt. 5/6121-0020 (Gestaltung Innere Stadt) im Rahmen der Finanzierung der vorab geschätzten Gesamtkosten in Höhe von € 310.000,-- durch

- € 30.000,-- Baukostenanteil als Ablöse für die Oberflächenwiederherstellung im Künettenbereich durch die Kabelplus GmbH (Einnahme),
- € 40.000,-- durch die Verschiebung von Instandhaltungsmaßnahmen am Innenstadtpflaster in das Jahr 2019 (Zweckänderung bei der HHSt. 5/6120-6110),
- € 85.000,-- an Einsparungen bei der Kältemaschine in der Kunsteislaufbahn (Zweckänderung bei der HHSt. 5/2640-0500) und

max. 50% der Projektkosten an Fördermitteln über die Stadterneuerung (d.s. € 155.000,--), ohne zusätzliche Darlehensaufnahme, werden genehmigt.

Sollten die Mittel von der Stadterneuerung aus förderrechtlichen Gründen im Jahr 2018 überhaupt nicht oder nicht in voller Höhe fließen, so ist der Fehlbetrag entweder durch mögliche Umschichtungen beim Ansatz Gemeindestraßen oder durch Darlehensaufnahme zu bedecken.

Beschluss: Antrag mehrstimmig angenommen.

22 Stimmen dafür: Mitglieder der WVP

9 Gegenstimmen: Mitglieder der SPÖ & UA (3), FUFU (3), FPÖ (1),
UWG (1) und GRÜNE (1).

7. PW/3-T/StB-6/466-2018
Stadtgestaltung – Hoher Markt;
Erneuerung der Pflasterung, Pflasterarbeiten;
Genehmigung.

Berichterstatter: Vzbgm. Mario Wührer

Der Antrag des Ausschusses für Bauangelegenheiten und Raumplanung sowie des Ausschusses für Finanzen, Personal und IT lautet:

Die Pflastererarbeiten zur Erneuerung der Pflasterung am Hohen Markt und in Teilen der Hörtlergasse durch die Firma Pflastara Rauscher GmbH (Gneixendorf), zu voraussichtlichen Kosten in der Höhe von € 183.579,18 (inkl. USt.), sowie die Bedeckung dieser außerplanmäßigen Ausgabe auf der HHSt. 5/6121-0020 (Gestaltung Innere Stadt) im Rahmen der Finanzierung der vorab geschätzten Gesamtkosten in Höhe von € 310.000,-- durch

- € 30.000,-- Baukostenanteil als Ablöse für die Oberflächenwiederherstellung im Künettenbereich durch die Kabelplus GmbH (Einnahme),
- € 40.000,-- durch die Verschiebung von Instandhaltungsmaßnahmen am Innenstadtpflaster in das Jahr 2019 (Zweckänderung bei der HHSt. 5/6120-6110),
- € 85.000,-- an Einsparungen bei der Kältemaschine in der Kunsteislaufbahn (Zweckänderung bei der HHSt. 5/2640-0500) und

max. 50% der Projektkosten an Fördermitteln über die Stadterneuerung (d.s. € 155.000,--), ohne zusätzliche Darlehensaufnahme, werden genehmigt.

Sollten die Mittel von der Stadterneuerung aus fördertechnischen Gründen im Jahr 2018 überhaupt nicht oder nicht in voller Höhe fließen, so ist der Fehlbetrag entweder durch mögliche Umschichtungen beim Ansatz Gemeindestraßen oder durch Darlehensaufnahme zu bedecken.

Beschluss: Antrag mehrstimmig angenommen.

22 Stimmen dafür: Mitglieder der WVP

9 Gegenstimmen: Mitglieder der SPÖ & UA (3), FUFU (3), FPÖ (1),
UWG (1) und GRÜNE (1).

Ende der Sitzung: 17.19 Uhr

Der Vorsitzende:



Bgm. Mag. Werner Krammer

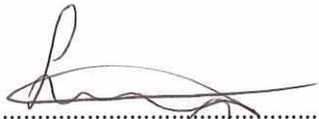
Protokollprüfer:

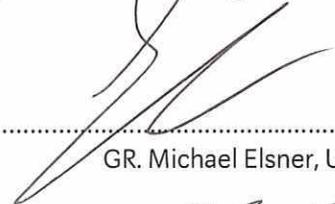


GR. Eva Scherzenlehner, WVP

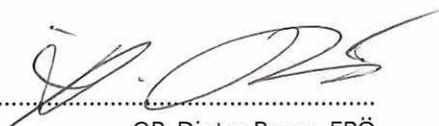
Schriftführerin:


.....
Vb. Maria Fürst


.....
StR. Mag. Erich Leonhartsberger, SPÖ&UA


.....
GR. Michael Elsner, UWG


.....
GR. Matthias Plankenbichler, GRÜNE


.....
GR. Dieter Bures, FPÖ


.....
GR. Ursula Schrefl, FUFU